

## Kampfkunst

Interview, Kampf, Kampfkunst, Trainer, Japan, Bodyguard Auggen, Bad Bellingen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggir Hartheim, Heitersheim, Müllheim, Münstertal, Neuenburg, Pfaffenweiler, Schallstadt, Schliengen, Staufen, Su  
zur vorherigen Ausgabe << Ausgabe vom 15. September >> nächste Ausgabe am 29. September

| zur aktuellen Ausgabe | Impressum | Anzeige aufgeben



### Thema im Fokus

Ferien in der  
Jugendarrestanstalt  
mehr zum Alltag im  
Jugendknast

### Regionotizen

Bad Krozingen  
Badenweiler  
Elsass  
Heitersheim  
Müllheim  
Familiennotizen  
gesellige Regio  
Gesundheitsnotizen  
Kulturnotizen  
Marktplatz  
Musikalisches  
Regio Ausstellungen  
Sportmeldungen  
Sonstiges  
Events Schweiz

### Regiopersonalien

Geburten  
Trauungen  
Todesfälle

### Regiogewerbe ANZEIGEN



Handel Handwerk und

## DAS AKTUELLE INTERVIEW

### Hallo Shihan Stapel, wo hat Sie die Kampfkunst wieder hingeführt?

Ich bin kürzlich wieder aus Japan zurückgekehrt und hatte dort bei meinem Trainer, Großmeister Osno selbst Unterricht genommen.



### Muss man so weit reisen um Neues zu erlernen? Was macht die Sache so interessant um solche Mühen und Kosten in Kauf zu nehmen?

Nun, das Schicksal wollte es wohl so, dass zwei Menschen wie Osano-Sensei und ich mit den gleichen Ideen so weit auseinanderleben und trotzdem zusammenarbeiten können. Der Umstand der großen Distanz schürt bei mir immer den Faktor „Neugierde“ und treibt mich weiter. Ich beschäftige mich jetzt seit fast 40 Jahren mit dieser Kunst und je älter ich werde, um so intensiver dringe ich in die Thematik ein und lässt mich nie mehr los. Und Osano-Sensei bleibt für mich eine lebende Enzyklopädie der Kampfkünste.

### Ließe sich so etwas nicht am PC oder mit Büchern lernen?

Nein! Das ist so wie bei einem guten Essen. Da ich beim Essen genauso viel wert auf Qualität und Qualität lege, ist es für mich immer ein Vergleich wert. Wenn ich also nur Kochrezepte lese, brummt mir der Magen und es wäre nur ein sehr oberflächlicher Genuss. Und so ist es auch mit der Kampfkunst. Daher muss ich mich tagtäglich in Theorie und Praxis damit beschäftigen und alle Mühen in Kauf nehmen. Nur so gelange ich an die Essenz der Erkenntnis.

### Sie kommen gerade aus Österreich und haben dort an einer renommierten Bodyguard- Schule unterrichtet. Ist das nicht zu den klassischen Kampfkünsten ein extremer Widerspruch?

Ganz und gar nicht. Selbstverständlich, wenn ich Angehörige von Sicherheitsdiensten unterrichte, demonstriere ich keine klassischen Techniken. Das wäre fürwahr ein Anachronismus. Abgesehen davon haben meine eigenen Erfahrungen als früherer Polizeibeamter einen erheblichen Einfluss auf solche spezifischen Seminare. Aber Tatsache ist, dass alle modernen Formen der heutigen Selbstverteidigung aus den alten Kriegskünsten entstanden sind. Und früher wurden diese

Dienstleistung von Bad Krozingen bis Müllheim



Antenne Südbaden  
Radio für die Region



Der Gourmet Club

Rezepte:

Forelle süßsauer  
Gazpacho  
Costoletta- Milanese  
grüne Nüsse  
Doraden im Ofen  
Blätterteigspargel  
Spargel Rezept  
Maischolle  
Ostermenue  
Bärlauchsuppe  
Chili Maiskuchen  
Ravioli mit Spinat  
Matjesfilet  
Sprossensalat  
heißes Süppchen  
Weihnachtsmenü  
Fisch im Weckglas  
Apple Crisp  
feiner Braten  
Kürbis-Kürbis  
Lachsforellensuppe  
Pflaumentörtchen  
Selleriesalat  
Gemüse Kompott  
Himbeerbaiser  
Sommermenue

Ihre Anzeige hier?

Techniken zur Verteidigung und zum Angriff genutzt. Nur heute muss man bei einer modernen und z.B. berufsbezogenen Ausbildung in Sachen Selbstverteidigung auf viele Dinge Rücksicht nehmen. Die rechtlichen Voraussetzungen bei einem Einsatz solcher Techniken, das maximale Ausnutzen körperlicher Fähigkeiten, die Verwendung jedweden Hilfsmittels (Kugelschreiber, Scheckkarte, Schlagstöcke, Waffen) zur Abwehr und zum Angriff - alles unter der Voraussetzung, ein renitentes Gegenüber im Rahmen der juristischen Vorgaben kontrollieren, oder auch stoppen zu können. Solche Kenntnisse lasse ich natürlich auch in meinen aktuellen Selbstbehauptungskursen für Frauen einfließen. Als Lehrer bedeutet dies für mich immer auf dem neuesten Stand zu sein. In Theorie und in Praxis.

### Was verstehen Sie unter Theorie?

Unabdingbar sind die spezifischen juristischen Kenntnisse, wenn ich das Thema Selbstverteidigung vermittele. Auch die Themen Sportpsychologie, Sportmedizin, Sporternährung, Kenntnisse aus dem Bereich der Trainingsmethodik, - all dies ist ein Muss an Wissen für einen Trainer!

### Und wie sehen Ihre weiteren Planungen aus?

Ich bewege mich im Moment mit 7-Meilen Stiefel auf Dinge zu, die für mich und meine Frau für die nächsten 50 Jahre von Bedeutung sind.

### Wie bitte? 50 Jahre?

Ja, dann bin ich erst 98 alt und will immer noch mehr wissen! Ich bin ausgebucht mit Seminaren bis Ende des Jahres und die Planungen für 2007 laufen auf vollen Touren. Seminare in der Südsee, in Japan, in Europa....

Und solange ich keinen Kabelbrand in meine „Batterie“ bekomme, gebe ich Gas!

**Vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg für die Zukunft.**

Ich danke Ihnen.

---

Surftipps | Bad Krozingen | Parkett schleifen | Fertigparkett und Linoleum | Verbindung Freiburg | Studentenverbir  
und Tee | Trip Trap